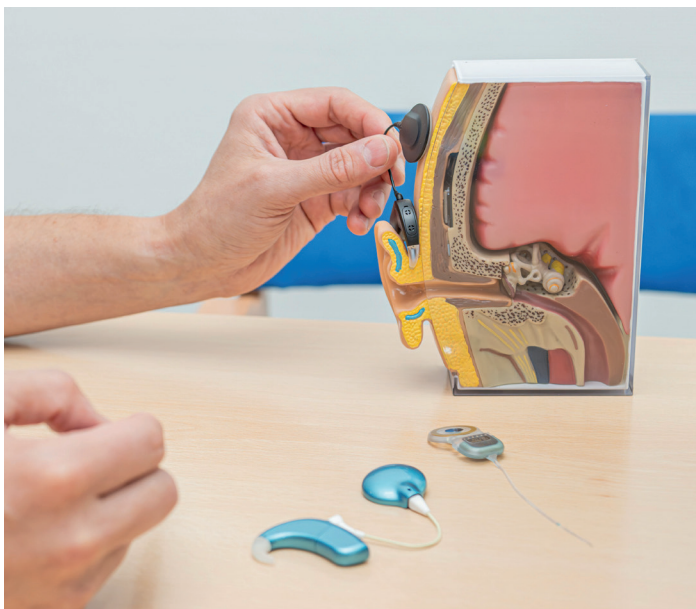


DER WEG ZUM HÖREN UND VERSTEHEN

CI-Sprechstunde

Vor jedem Eingriff finden umfangreiche Untersuchungen statt, die Grundlage für eine erfolgreiche CI-Versorgung sind. Das Ohr wird ausführlich mit subjektiven und objektiven Hörprüfmethoden überprüft.

Die im Anschluss an die Untersuchungen umfangreiche Beratung ist sehr wichtig. Hier stellen wir Ihnen unser Konzept vor, zeigen die CI-Hersteller,



planen die Rehabilitation und nehmen uns viel Zeit, Ihre offenen Fragen zu beantworten.

Operation

Die Cochlea-Implantation wird seit mehr als 30 Jahren durchgeführt und weiterentwickelt. Komplikationen im Rahmen der Operation sind sehr selten. Der Eingriff dauert etwa zwei Stunden und wird unter Vollnarkose durchgeführt. Nach der Operation ist ein stationärer Aufenthalt von fünf Tagen notwendig.

Erstaktivierung

Bei der Erstaktivierung erfolgt sowohl die medizinische Kontrolle durch unsere Ärzte als auch die Einstellung des Sprachprozessors durch unseren Audiologen. Sie erhalten von uns neben Ihrem Prozessor und den entsprechenden Zubehörteilen auch hilfreiche Dokumente. An den darauf folgenden Einstellungsterminen wird eine ideale Balance zwischen optimaler Verstärkung und angenehmem Hörempfinden erarbeitet. Die Zeit, bis das „volle Sprachverstehen“ erreicht ist, ist individuell verschieden. Es hängt von der individuellen Hörbiografie, sowie Ausmaß und Dauer der Hörstörung ab.



REHA UND NACHSORGE

Sie haben als CI-Patient nach der Operation einen Anspruch auf eine Anschlussheilbehandlung (AHB), in der Sie viel über ihr Cochlea-Implantat lernen. Nach der AHB werden Sie durch uns auch weiter betreut. Dies geschieht im engen Austausch mit unseren qualifizierten Kooperationspartnern aus CI-Akustik und Logopädie.



Cochlea-Implantat-Zentrum Karlsruhe



Städtisches Klinikum Karlsruhe



Eine Gesellschaft der
Stadt Karlsruhe



Dr. med. Michael Beeretz
Sektionsleiter Otologie,
Ohrchirurgie und
Cochlea-Implantate



Markus Landwehr
Audiologischer Leiter des
CI-Zentrum Karlsruhe

(WIEDER) HÖREN LERNEN

Hören ist der Sinn, der uns mit unseren Mitmenschen verbindet. Ohne gutes Hören sind die Kommunikation mit anderen Menschen und die Sicherheit im Alltagsleben erheblich erschwert. In den Fällen, in denen Hörgeräte für ein Sprachverstehen nicht mehr ausreichen oder eine vollständige Ertaubung vorliegt, besteht mit dem Cochlea-Implantat (CI) die Möglichkeit, das Hören und Verstehen wieder zu erlernen. Durch ein Cochlea-Implantat kann das fehlende oder verlorengegangene Gehör wiederhergestellt werden. Da aber das CI trotz aller technischen Perfektion nicht an die Leistungsfähigkeit des natürlichen Sinnesorgans heranreicht, gehen jeder Operation eine

ausführliche Diagnostik und ein komplexer Entscheidungsprozess voraus.

DAS COCHLEA-IMPLANTAT

Das Cochlea-Implantat ist die bisher einzige Prothese, die den Verlust eines Sinnesorgans auffängt. Das Implantat-System umgeht die geschädigten Haarsinneszellen des Innenohrs, indem die Nervenfasern direkt durch elektrische Impulse gereizt werden. Diese Stimulation wird von unserem Gehirn als ein akustischer Höreindruck wahrgenommen.

Ein fachübergreifendes Expertenteam begleitet die Patientinnen und Patienten von der Entscheidungsfindung über die OP bis hin zum Leben mit CI im Alltag.

Das CI System besteht aus zwei Komponenten:

- Der Sprachprozessor mit Mikrofonen und Energieversorgung wird außen, hinter dem Ohr mit einem Magneten getragen.
- Das Implantat mit Elektronik, Magnet und Empfangsspule sitzt unter der Haut und der hauchdünne Elektrodenträger wird in die Hörschnecke (Cochlea) eingeführt.

Der Elektrodenträger stimuliert in der Hörschnecke frequenzspezifisch die Nervenzellen und erzeugt im Hörkortex einen Höreindruck.



INTERESSIEREN SIE SICH FÜR EIN COCHLEA-IMPLANTAT?

In unserer Ohrsprechstunde klären wir mit Ihnen, ob ein Cochlea-Implantat für Sie infrage kommt und was Sie rund um den Eingriff beachten müssen.

Wir implantieren im Klinikum Karlsruhe alle zur Verfügung stehenden CI-Systeme.

CI-ZENTRUM KARLSRUHE

CI-Anmeldung 0721 974-62531
Sekretariat 0721 974-2502

ci.hno@klinikum-karlsruhe.de

Mehr Infos finden
Sie auf unserer
Homepage.



Klinikgebäude Haus H,
Moltkestraße 90
76133 Karlsruhe